

Die Stadt Tartu und Finnair haben bei der Suche nach zusätzlichen Flügen zwischen der Universitätsstadt in Estland und Helsinki in Finnland Einigung erzielt. Tartu, zweitgrößte Stadt Estlands, hatte reklamiert, dass es keine Flüge zu „vernünftigen Zeiten“ gab. Das berichtete gestern ERR.ee.



Finnair hebt ab. (Foto Viola )

Vom 28. April an, wird Finnair zusätzlich einen Flug am frühen Morgen sowie einen in der Nacht anbieten. Der Morgenflug ist für 05:35 Uhr angesetzt, der Rückflug nach Tartu hat die nächtliche Ankunftszeit um 00:50 Uhr.

Es wird an sechs Tagen in der Woche Flüge geben. Am Wochenende in der Nacht von Samstag auf Sonntag wird es keinen Flug geben, ebenso wenig den sonntäglichen

Morgenflug.

Der Bürgermeister der Stadt Tartu, Urmas Klaas (Reformpartei), zeigte sich zufrieden über die erzielte Einigung. Die neuen Flugzeiten ermöglichten den Reisenden bessere Anschlussflüge in Helsinki, sowie Tagesreisen von Tartu in die Hauptstadt Finnlands, sagte Klaas laut ERR.

Die Vereinbarung beinhaltet eine finanzielle Beteiligung der Stadt an den Kosten der Flüge in Höhe von 69.000 Euro. Außerdem wollen beide Partner bei der Vermarktung des Reisezieles Tartu enger zusammenarbeiten.

Tartu verfügt seit 2011 über regelmäßige Flüge nach Helsinki, damals noch von Flybe bedient. Im Mai 2015 übernahm Finnair diese Strecke.

*ap*